

## [8019.] Zur gefälligen Notiz.

Auf mein Leipziger Lager ging u. wird in Kürze an alle Handlungen, die das Werk von mir bezogen, zur Fortsetzung ausgeliefert werden:

Ferraris, prompta Bibliotheca etc. fasc. 71—75. incl. à 18 Sg<sup>l</sup> mit  $\frac{1}{4}$ , franco Leipzig, gegen baar.

Exempl. vom 1—75. Hefte können ebenfalls alsdann wieder ausgeliefert werden, da vollständige Exemplare nach dorten abgingen. Rom, im Juni 1855.

**J. Spithöver.**

[8020.] Bei dem Unterzeichneten ist erschienen und wird nur auf Verlangen à Cond. versandt:

### Annalen

des historischen Vereins für den Niederrhein,

insbesondere für die alte Erzdiocese Köln. Herausgegeben von dem wissenschaftlichen Ausschusse des Vereins.

Erster Jahrgang. 1. Heft. gr. 8. br. 15 N<sup>g</sup>.

Diese Zeitschrift erscheint in zwanglosen Heften.

Köln.

**J. P. Bachem.**

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

### [8021.] Wer evangelische Literatur verlegt oder debitirt,

wolle die Nachricht entgegennehmen, daß der (in Oesterreich Erste) bei mir nun durch zwei Jahre erschienene

### „Evangelische Volkskalender,“

sich in den protestantischen Familien des österreichischen Kaiserstaates vollkommen eingebürgert hat, und daß, um dessen praktische Brauchbarkeit zu vermehren, als Schreibkalender in hoch-4. der dritte Jahrgang auf 1856 ohne Preiserhöhung erscheinen wird. Die Tendenz des erzählenden Theiles bleibt die bisherige, die Beigaben jedoch werden so mannigfaltig, neu und praktisch gegeben sein, daß der evangelische Kalender seinem Besitzer zum täglichen Handgebrauche unentbehrlich sein wird.

Demgemäß werden Inserate von theologischen und Erbauungsschriften, sowie pädagogischen, historischen, haus- u. landwirtschaftlichen, guten populären Werken sich künftig noch erfolgreicher beweisen als in früheren Jahren, und die betreffenden Herren Verleger sollen auf diese treffliche Insertionsgelegenheit um so nachdrücklicher aufmerksam gemacht werden, als ich gleichwie bisher Inserate von Charlatan's, über Bücher unsittlichen Inhaltes, populäre Medicin ic. grundsätzlich nicht annehme und die Redaction der Inserat-Columne eben so gewissenhaft wie der übrige Inhalt des Kalenders besorgt werden wird.

Ich stelle die einmal gespaltene Petit-Zeile mit 4 N<sup>g</sup> oder 12 kr. in laufende Rechnung.

Zweiundzwanzigster Jahrgang.

Zur Kalenderbestellung wolle man sich des Raumburg'schen Wahlzettels bedienen.

An außerösterreichische Collegen versende ich den Kalender, wenn nicht ausdrücklich das Gegentheil verlangt wird, ohne astronomischen Zeitkalender, um Stempelsteuer-Differenzen zu vermeiden. Die Ausgabe ohne Calendarium enthält übrigens auch das Namensverzeichnis nach dem verbesserten evangelischen Kalender (natürlich ohne Angabe der betreffenden Wochentage), Witterung, Genealogie und alle sonstigen Kalendernotizen.

Wien, im Juni 1855.

**J. B. Wallishauser's**  
Sep.-Conto.

[8022.] Im Verlage der Unterzeichneten erscheinen auch in diesem Jahre:

### 1) Wird im August versandt:

#### Preussischer Termin-Kalender für das Jahr 1856.

Zum Gebrauch für Justiz- und Verwaltungsbeamte. Viertes Jahrgang.

Auf satinirtem Velin-Papier, in Rattun elegant geb. mit Gummischnur und feinem Faber'schen Bleistift. Preis 20 S<sup>g</sup> ord., 15 S<sup>g</sup> netto; durchschossen 25 S<sup>g</sup> ord., 20 S<sup>g</sup> netto. (Freierpl. 13/12.)

### 2) Wird im October versandt:

#### Preussischer Schul-Kalender für 1856.

Für Geistliche und Lehrer an Universitäten, Akademien, Gymnasien, Realschulen, Cadettenhäusern, Provinzial-Gewerbeschulen, Progymnasien, höheren Töchterschulen, Seminarien, Taubstummen- und Blinden-Anstalten.

#### Uebst astronomischem Kalender.

Viertes Jahrgang.

Mit Benutzung amtlicher Quellen herausgegeben

von  
**Dr. Ed. Mushacke.**

Auf satinirtem Velin-Papier, in Rattun elegant geb. mit Gummischnur und feinem Faber'schen Bleistift. Preis 20 S<sup>g</sup> ord., 15 S<sup>g</sup> netto; durchschossen 25 S<sup>g</sup> ord., 20 S<sup>g</sup> netto. (Freierpl. 13/12.)

Subscriptionslisten zu gefälliger Verwendung stehen zu Diensten. Wir bitten, fest zu bestellen.

Berlin, den 20. Juni 1855.

**Decker'sche Geh. Oberhof-Buchdruckerei.**

[8023.] In unserm Verlage und bei **G. Scheurmann** (late Graue & Co.) in London erscheint am 5. Juli a. c.

Gungl, Josef, Constantin Marsch.

Op. 120. f. Orchester. 1  $\frac{1}{2}$  20 N<sup>g</sup>.

— Constantin Marsch. Op. 120.

für Pfte. à 2 ms. 7 $\frac{1}{2}$  N<sup>g</sup>.

Berlin, den 30. Juni 1855.

**Ed. Bote & G. Bock**  
(G. Bock),  
Königl. Hof-Musikhdg.

[8024.] In meinem Verlage erscheint:

### Monatschrift für Pomologie und praktischen Obstbau.

Unter Mitwirkung der bedeutendsten Pomologen Deutschlands u. Oesterreichs herausg.

von

**J. G. C. Oberdieck,**

Superintendent zu Zeinsen bei Hannover,

und

**Ed. Lucas,**

K. W. Garteninspector in Hohenheim bei Stuttgart.

gr. 8. In monatlichen Heften von 3 Bogen.

Preis pr. Semester 1  $\frac{1}{2}$  7 $\frac{1}{2}$  S<sup>g</sup>.

Von Zeit zu Zeit werden colorirte Abbildungen besonders werthvoller Obstsorten beigegeben, Steindrucktafeln und Holzschnitte jedoch regelmäßig nach Bedürfnis.

Nachdem nun das erste Semester vollständig erschienen, empfehle ich dasselbe zur geneigten Berücksichtigung, da ich fest überzeugt bin, daß durch Vorlegen eines immerhin abgeschlossenen Ganzen sich noch mancher Freund des Obstbaues zur Anschaffung der Monatschrift entschließen wird.

In Leipzig ist Vorrath zum Ausliefern.

Stuttgart, im Juni 1855.

**Franz Köhler.**

### [8025.] Kalender-Anzeige.

Ende August erscheinen in meinem Verlage nachstehende Kalender für 1856:

Haushaltungskalender ord. 5 S<sup>g</sup>, netto 3 $\frac{3}{4}$  S<sup>g</sup>.

In demselben werden bis zum 7. August Inserate aufgenommen, die bei der Größe der Auflage (20,000) von größter Wirksamkeit sein werden.

Kl. Wand-Kalender ord. 2 $\frac{1}{2}$  S<sup>g</sup>, netto 1 S<sup>g</sup> 10 $\frac{1}{2}$  S.

Gr. Wand-Kalender ord. 2 $\frac{1}{2}$  S<sup>g</sup>, netto 1 S<sup>g</sup> 10 $\frac{1}{2}$  S.

Komtoir-Kalender ord. 2 $\frac{1}{2}$  S<sup>g</sup>, netto 1 S<sup>g</sup> 10 $\frac{1}{2}$  S.

Desgl. mit Zwischenraum ord. 3 S<sup>g</sup>, netto 2 S<sup>g</sup>.

Dieselben werden nur auf Verlangen versandt, weshalb ich um baldgefällige Bestellung bitte.

Beim Haushaltungskalender bewillige ich auf 20 zusammen baar, oder auf 30 zusammen fest bezogene Exemplare 1 Freierpl.

**W. Moeser in Berlin.**

[8026.] Unter der Presse befindet sich und erscheint im Spätherbst d. J. in unserm Verlage:

H. Kersting, Geh. Just.-Rath, Sammlung der Verordnungen, Ausschreiben u. allg. Verfügungen, welche in dem ehemals Fuldischen, Hanauischen (einschl. des Solms'schen Rechts), Mainzischen u. Schaumburgischen, sowie den jetzt standesherrlich Iffenburgischen Gebietstheilen des jetzigen Kurfürstenthums Hessen bis zum Anfall an Letzteres ergangen sind. 4. Subscript.-Preis circa 2  $\frac{1}{2}$  bis 2  $\frac{1}{2}$  20 S<sup>g</sup>.

**G. Müller'sche Buchhandlung**  
(G. F. Euler) in Fulda.